

SPORT

Frosch

Sommer 2016

Die Sportinformation der ASKÖ-Linz Froschberg

ASKÖ 



Rio 2016™



Olympic Games 2016
Rio de Janeiro 6.-17. August



mit Liy Jia &
Sofia Polcanova



viva sua
paixao –
lebe deine
leidenschaft

Unter diesem Motto finden die Olympischen Spiele vom 5. - 21. August 2016 in Rio de Janeiro statt. 171 Mannschaften (Stand Mai) aus aller Welt werden mit 8.735 Athletinnen und Athleten in 33 Sportarten teilnehmen. Unglaublich, aber wahr: mit „Susi“ Liu Jia und Sofia Polcanova wird unser Verein gleich mit zwei Spielerinnen in Rio vertreten sein. Lebe deine Leidenschaft lautet also das Motto bei den Olympischen Spielen. Wenn deine Leidenschaft auch der Sport ist, dann bist du bei uns genau richtig, auch wenn sich deine Ambitionen eher im Gesundheits- oder Breitensport bewegen. „Sport ist Mord“ sagte einst der englische Premierminister Winston Churchill, muss aber nicht sein, wenn man sich, ob im Breitensport oder auch im Leistungssport, in die Hände unserer gut ausgebildeten Instruktorinnen und Instruktores begibt. Ab dem Schulanfang im Herbst geht es wieder los, mehr Informationen zu unseren günstigen und zahlreichen Sportangeboten werden auf unserer neuen Vereinshomepage unter www.askoe-froschberg.at angeboten (siehe Rückseite).

In diesem Sinne wünschen wir allen Freunden und Freundinnen, Funktionären und Funktionärinnen, unseren Sportlern und Sportlerinnen der ASKÖ Linz Froschberg einen erholsamen Sommerurlaub.

Andreas Pühringer, Günther Renner



Günther Renner
Obmann



Andreas Pühringer
Obmann



Olympic Games 2016 Rio de Janeiro 6. – 17. August

Die Rio de Janeiro Region mit seinen rund 12 Millionen Einwohnern zählt wohl zu schönsten, ganz sicher aber zu den größten Megastädten dieser Welt. Viel Freizeit werden Liu Jia und Sofia Polcanova nicht haben, um die beeindruckenden Sehenswürdigkeiten der Stadt, sei es der weltberühmte Zuckerhut, die 38 Meter hohe Christusfigur auf dem Gipfel des Corcovado, zu besichtigen oder gar am Strand des Stadtteils Copacabana zu relaxen. Denn nur bei den Spielen dabei zu sein ist nicht alles, was Liu Jia und Sofia Polcanova sich für die Olympischen Spiele 2016 vorgenommen haben. Ob jedoch der ganz große Traum von einer Olympiamedaille von Liu Jia in Erfüllung gehen kann, wird zum einen davon abhängen, ob sie ihre Bestform gerade bei Olympia abrufen kann, eine akzeptable Auslosung, die nicht von vornherein alle Hoffnungen auf eine Medaille erstickt und – das nötige Glück – das jeder Sportler „last but not least“ braucht, um erfolgreich zu sein. Aber nicht nur Liu Jia hofft auf eine erfolgreiche Olympia Teilnahme in Rio, auch Sofia Polcanova hat schon lange das Olympiefieber gepackt. Mit großem Feuereifer zieht sie ihr anspruchsvolles Trainingsprogramm durch, bei dem sie an ihre physischen Grenzen und des Öfteren auch darüber hinausgeht. Und dann gibt



So jubeln möchte „Susi“ auch einmal bei Olympia

es auch noch den Teambewerb, bei dem Susi und Sofia zusammen mit ihrer Ex-Kollegin Li Qiangbing auf sich aufmerksam machen wollen. Für „Susi“ ist es nach Melbourne, Athen, Peking und London bereits die fünfte Teilnahme an den Spielen, für Sofia die erste Teilnahme als Spielerin. Schon die Qualifikation dafür hatte es in sich, denn nur 64 Spieler und Spielerinnen aus aller Welt durften sich für das Einzel qualifizieren. Liu Jia löste ihr Olympia Einzel-Ticket vor wenigen Wochen in Halmstadt (Schweden) bereits im ersten Durchgang in der direkten Qualifikation, Sofia Polcanova qualifizierte sich nach langem Zittern und Bangen über ihre erzielten Weltranglistenpunkte. Dank der Platzierung von Liu Jia, knapp vor der Schwedin Li Feng, konnte sich schließlich auch noch das ÖTTV Damen Nationalteam für den Teambewerb qualifizieren, bei dem insgesamt auch nur 16 Teams startberechtigt sind. Damit kommt auch die ehemalige Froschberg-Spielerin Li Qiangbing im Teambewerb zu ihrem Olympiaeinsatz. Solja Amelie, die in Linz trainiert als Ersatzspielerin, darf auch mit.

Viel Glück in Rio de Janeiro!

LINZ AG FROSCHBERG holt erneut das Österreich Double

Nur zwei Satzgewinne gönnten die Linzerinnen im „FINAL FOUR“ dem langjährigen Konkurrenten SV Niederösterreich um den Österreichischen Mannschafts – Staatsmeistertitel 2016 und gewannen überlegen mit 4:0. Dass der gewonnene 16. Titel Clubchef Günther Renner nicht nur Freude bereitete, lag auch daran, dass es für Iveta Vacenovska nach vierzehn sportlich erfolgreichen Jahren das letzte Antreten für den Club war. Mit einem sensationellen Offensivspektakel in ihrem letzten Spiel für Linz erinnerte sie trotz ihrer

permanenten Rückenprobleme an ihre allerbesten spielerischen Leistungen und hinterlässt so beim vielfachen Meister und Championsleague Sieger LINZ AG Froschberg eine große sportliche Lücke, die hoffentlich bald geschlossen werden kann. Auch Camelia Postoaca, zuletzt sehr erfolgreich in der Championsleague im Einsatz, verlässt wegen ihrer Hochzeit im Juli den Verein.

Liu Jia: „Gerade dieser letzte, gemeinsam errungene Meistertitel



vl.: easyTherm Geschäftsführer Günther Hrabý, Froschberg Trainer Zhang Jie, Camelia Postoaca, Sofia Polcanova, Iveta Vacenovska, Liu Jia, Club Chef Günther Renner

bedeutet uns allen sehr viel. Wir sind alle beste Freunde geworden und wünschen Iveta und Cami, die uns beide verlassen, recht viel Glück und Erfolg für ihre Zukunft.“

Günther Renner: „Alles geht einmal zu Ende, leider auch das langjährige, sportlich so erfolgreiche Engagement von Iveta und

Cami für den Verein. „Große Freude aber, dass der „Zwischendurch Konkurrent“ aus Schwechat auch dieses Jahr keine Chance gegen uns hatte. Dementsprechend vernügt die Heimreise im nagelneuen Mini Cooper Countryman von Partner Höglinger Denzel vertreten durch Herrn Michael Schmidt.

Meister-Playoff Damen, Finale Linz AG Froschberg vs. SG NÖ Ströck 4:0

Liu Jia vs Marie Migot 3:2 (11:7, 11:9, 7:11, 7:11, 11:6) Iveta Vacenovska vs Matilda Ekholm 3:0 (11:7, 11:5, 11:8) Sofia Polcanova vs Lea Rakovac 3:0 (11:4, 11:9, 11:9) Vacenovska/Polcanova vs. Migot/Rakovac 3:0 (11:3, 11:7, 11:8)

LZ easyTherm Linz/Froschberg Girls holen Staatsmeister-Bronzemedaille



LZ Froschberg: vl easyTherm Geschäftsführer Günther Hrabý, Gui Lin, Karoline Mischek, Sophia Kellermann, Kristyna Stefcova

Große Freude hingegen beim Linzer LZ easyTherm Team über den Gewinn der Bronzemedaille um Staatsmeistermedaillen in einem Spiel, das spannender nicht sein konnte. Nach einem etwas unglücklichem 1:3 Rückstand konnten das junge Nachwuchsteam der Linzerinnen (Tochterverein von LINZ AG Froschberg) mit den jungen Nachwuchs Nationalteam Spielerinnen Sophia Kellermann

und Karoline Mischek doch noch auf 3:3 ausgleichen. Karoline Mischek wurde später zur Heldin im kurzen Entscheidungssatz, den sie obwohl sehr angespannt und doch etwas nervös später mit 5:1 souverän gewinnen konnte. Damit zeichnet sich ab, dass dieses Team schon in der nächsten Spielsaison in Österreich der erste Herausforderer von LINZ AG Froschberg 1 sein wird.

Spiel um Platz 3 LZ easyTherm Linz Froschberg vs. SC Ossiachersee Bodensdorf 4:3

Gui Lin vs Katja Tomazic 3:0 (11:1, 11:5, 11:7) Karoline Mischek vs Spela Burgar 2:3 (14:12, 4:11, 8:11, 11:2, 8:11) Sophia Kellermann vs. Claudia Schätzer 0:3 (5:11, 5:11, 12:14) Gui/Kellermann vs. Burgar/Schätzer 2:3 (11:9, 11:9, 6:11, 7:11, 9:11) Gui Lin vs. Spela Burgar 3:0 (11:2, 11:9, 11:7) Karoline Mischek vs. Katja Tomazic 3:0 (11:8, 11:6, 11:7) Entscheidungsspiel (auf fünf Siegpunkte) Karoline Mischek vs. Katja Tomazic 5:1

Großartiges Seminar „intuitives Bogenschießen“ im Stift St. Florian

Anlässlich der 24. Österreichischen Qigong-Tage im Stift St. Florian vom 20. bis 22. Mai wurde neben unterschiedlichsten Seminaren auch „Intuitives Bogenschießen“ angeboten, das sofort auf großen Andrang stieß.

Die Seminarcoaches Adi Hanusch und Christian Barig übernahmen eine gemischte Gruppe an Interessierten unterschiedlichsten Alters, aber auch schon Fortgeschrittene und schon bald entstand nach näherem Kennenlernen eine nette und homogene Gruppe, welche die beiden Seminartage bei herrlichstem Wetter und viel Spaß am Bogensport verbrachte. Ort des Geschehens war der beschauliche Prälatengarten im Stift nebst Biotop, Obstbäumen und der Schildkröte „Susi“. Nach fachgerechten Einweisungen der Coaches und Aufwärmübungen ging es an die Materialkunde, bei der die unterschiedlichen Bauarten der Bogen und Pfeile erklärt wurden.

Was ist der Unterschied des intuitiven Schießens zu anderen Schußtechniken?

Bei dieser eher traditionellen Form des Bogenschießens wird keine Zielvorrichtung benutzt, wie etwa beim Wettkampfsport. Das Ziel wird lediglich mit den Augen genau fokussiert. Wie beim Werfen schafft es der Übende dann, die Bewegung nach und nach zu



optimieren und durch einen kontinuierlichen Abgleich von „Zielvorstellung“ und tatsächlich Erreichtem eine passende „Einstellung“ zu gewinnen. Hierbei kommt es vor allem darauf, an einen konzentrierten Wahrnehmungszustand mit der richtigen Anspannung im Körper zu verbinden. Mit Hilfe der Impulse des Trainers kann jeder Teilnehmer seinen eigenen Weg dorthin finden. Daher auch die Verbindung zu Qigong, der alten chinesischen Lehre über die Energiearbeit mit dem eigenen Körper. Der Ansatz: Die Atmung gibt den Takt unserer Bewegung vor. Das ist nicht nur beim Bogenschießen, sondern auch in sehr vielen Bereichen unseres alltäglichen Lebens der Fall. In der Übung mit dem Bogen können wir versuchen einen Atemrhythmus zu erlernen,



Das Bogen-Seminarteam mit Coach Christian (links) vom Bogensport-Verein Luftenberg

der uns zu mehr Ruhe verhilft. So nehmen wir besser wahr was wir brauchen, um unseren Alltag erfolgreicher zu gestalten.

Hierbei ist die Konzentration der Schlüssel zum Tor zwischen Körper und Geist.

Der Schütze kann das Bogenschießen als eine Art inneren Spiegel nutzen um Körper und Geist in Einklang zu bringen: Stimmt meine Selbstwahrnehmung mit der Außenwahrnehmung überein? Wie konzentriere ich meine Energie? Welches Ziel ist mir wirklich wichtig? Was wird mir möglich, wenn ich herausgefunden habe, wie ich das mache wenn ich einen Treffer lande? Wie verändert sich meine Leben, wenn ich diese Ziele erreicht habe?

Diese Punkte galt es, jetzt in die Praxis umzusetzen. Jeder der 24 Teilnehmer übernahm eine Ausrüstung wie Armschützer aus Leder, Handschuhe, Köcher mit Pfeilen und natürlich einen

„Take down Recurve Bogen“, ideal für den Einstieg des intuitiven Bogenschießens. Anfangs nach dem Trockentraining wie „Stand“, „Vorspannen“, „Bogen heben“, „Zielen“, „lösen“ wurde schon in unterschiedlichen Entfernungen auf Zielscheiben geschossen. Zur allgemeinen Freude und dem Ehrgeiz wurde auch ein Spiel gemacht, bei dem Zweierteams die besten Ergebnisse ausschossen. Da wurde es schon spannend, wer am Besten in die Ringe, vor allem in den gelben Mittelpunkt trifft. Nach einer kurzen, aber intensiven Reflexion unserer überaus kompetenten Coaches Christian und Adi waren sich am Schluss alle einig: Es gibt nichts zu bemängeln und jeder war mit dem Seminar äusserst zufrieden! Es wurden sicher die meisten Teilnehmer vom Virus des Bogenschießens befallen und werden das gewonnene Wissen und Können in nächster Zeit umsetzen. Danke den Veranstaltern und den beiden Coaches für die gelungene und erfolgreiche Veranstaltung!

Fotos A. Hanusch, Text M. Moder



Es wurden schon bald sehr passable Treffer erzielt!



Der richtige Stand vor dem Schußtraining



Adi Hanusch gibt seine große Erfahrung weiter

Ö. Indoor Meisterschaften IFAA-Turnier in Haag

Und wieder eine großartige Leistung unserer **Daniela Riepl** (links) bei den Indoor Meisterschaften am 6.2. in Wels! Daniela hat ihre anhaltende Hochform zum wiederholten Mal bewiesen und wieder mit großer Treffsicherheit überzeugt.



Es braucht nicht besonders betont zu werden, dass bei diesem absoluten Spitzenbewerb alles aus Österreich vertreten war, was Rang und Namen hat. Wir gratulieren unserer Daniela zu Silber im Einzel und zu Silber im Mannschaftsbewerb. Wie hoch diese Leistung einzuschätzen ist, soll alleine der Umstand verdeutlichen, dass man Kondition, Konzentration und Koordination den ganzen Tag hoch halten muss, denn der Einzelbewerb findet am

Vormittag und der Mannschaftsbewerb am späten Nachmittag statt. Zwischen den beiden Wettbewerben gibt's dann noch eine Zwangspause, die man vor Ort irgendwie überbrücken muss. Dass sich das alles dann noch im Rahmen der Welscher Messe zum Thema Fischerei und Bogensport abspielt, erschwert alles noch zusätzlich. Daher noch einmal ein großes BRAVO an unsere Daniela.

Im niederösterreichischen Haag ging es wieder einmal nicht nur hoch, sondern vor allem auch weit her. Bekanntlich wird ja bei IFAA-Turnieren auf Entfernungen von bis zu 54 m geschossen, eine Distanz, die so gut wie nur mehr Spezialisten vorbehalten ist. Besonders spannend war dieses Turnier auch deswegen, weil es gleichzeitig ein Qualifikationsturnier für die mehrtägige Europameisterschaft im Juni im salzburgischen Hinterglemm war. Unsere beiden Top-Longbogenschützen **Adi Hanusch** und **Erich Burger** haben es den anderen Schützen gezeigt, dass für sie maximal nur der dritte Platz am Stockerl frei ist. Gratulation an Adi zu seinem 1. und Erich Burger zu seinem 2. Platz!



Die Platzierungen von Adi und Erich sind sicher der beste Beweis dafür, dass die beiden zu Recht zur EM fahren. Wünschen wir ihnen, dass sie ihre Form bis dahin „konservieren“ können!

Verschenken Sie Lebensqualität!



LINZ AG

LINZ AG-Gutscheine als originelle und praktische Geschenkoption

Mit unseren Gutscheinen liegen Sie immer goldrichtig. Sie sind im LINZ AG-Kundenzentrum, Wiener Straße 151, erhältlich und einlösbar für alle Produkte und Leistungen der LINZ AG.

Erfahren Sie mehr auf www.linzag.at/gutschein

Lumpen Gschnas



Ohne dieses Super-Team könnte eine so tolle Veranstaltung nicht funktionieren!

Die Schönen der Nacht ließen sich nicht lumpen: Outfits mit Flirtcharakter

Erfolgreiches Comeback des Faschings am Froschberg

Mit etwas Bauchschmerzen wurde die Neuauflage des ehemaligen Lumpenballs in Angriff genommen und mehr als erfolgreich wiederbelebt. So erfolgreich jedenfalls, dass es diese Veranstaltung auch im nächsten Jahr geben wird.

Man kann wohl auch vom Comeback des Jahres sprechen. Mit einem neuen jungen dynamischen Team wurde Mitte des Vorjahres ein Lumpenschnas-Restart geplant und wie man auf den Bildern sehen kann, war es gleich ein voller Erfolg. Die Band „Groove4You“ unter Leitung von Fritz Fuchs brachten den Saal zum kochen, bzw. zum tanzen, jedoch bei den Bars im Saal konnte der dadurch verursachte große Durst wieder gestillt werden. Für tolle Stimmung zu fetzigen Beats sorgten der Disco auf bewährte Weise DJ Werner und DJ Chris.

Somit wird es im nächsten Jahr am 21.01.16 wieder eine Neuauflage des Lumpenschnas geben, wo wir natürlich auf euer zahlreiches Kommen hoffen! Natürlich wir auch „Groove4You“ wieder dabei sein!

Fotos W. Hemmer
Text G. Renner, L. Glossauer



Botschaft mit Augenzwinkern: auch ein Ölschich kann mal arm sein...

Die Nagelbar stellte manche vor eine große Herausforderung: besser mit oder ohne „Zielwasser“?



Der Fotograf einmal vor der Kamera! Wolfgang Hemmer mit charmanter Gattin



Klaus Strigl, Andi Pühringer und Gerda Landsiedl im Einheits-Lumpen-Look

Die sensationellen „Groove4You“ mit Fritz Fuchs, Harald am Schlagwerk und Kurt an der Gitarre.



Lorenz Glossauer als Leiter des Teams und GR Klaus Strigl eröffnen das Gschnas. Die tollen Stimmungsmacher „Groove4you“ warten auf ihren Einsatz.

Illustre Hexenrunde diskutieren mit „Lumpen“ aus der Strauß-Sträße



Bunt gemischte Gesellschaft, nicht nur in Lumpen, sondern jedes Kostüm und auch Zivil-Look ist jederzeit willkommen



Das Pfarrball-Team als Hippies hatte großen Spass am Gschnas und stimmt sich schon auf den Pfarrball ein

FROSCHBERG
APOTHEKE
Salz Lounge

Atmen wie am Meer!



Mag. pharm. Kurt Pröll
Ziegeleistraße 70 - 4020 Linz
Tel. 0732/ 65 70 05 - Fax: 0732/ 65 70 05 - 12
Email: office@froschbergapo.at
www.froschbergapo.at

Gute Stimmung und zahlreicher Besuch!



Sozial- und Sportstadträtin Karin Hörzing lauscht den Ausführungen von Obmann Günther Renner



Professioneller Auftritt der ASKÖ dank der Video-Präsentation von Rainer Rapp



Ein aufmerksamer Obmann Andreas Pühringer bei Stadträtin Karin Hörzings anerkennenden Worten für unseren Verein.



Rainer und Stefan Rapp

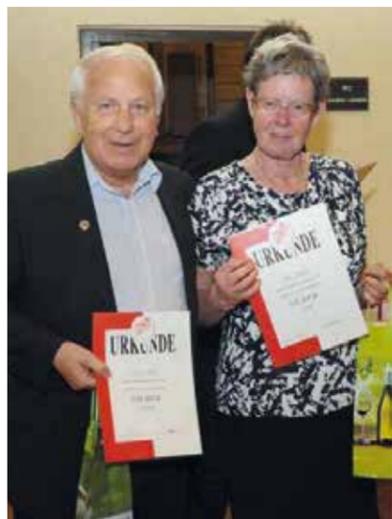
Einen Leistungsüberblick über die sportlichen Highlights des Vereins konnte sich die als Gastsprecherin eingeladene Sozial- und Sportstadträtin **Karin Hörzing** dank der Berichte aus den acht Sektionen und der professionellen Videopräsentation von **Rainer Rapp** machen. Im Gegenzug dazu fand Karin Hörzing im Anschluss daran anerkennende Worte für den Verein und präsentierte ihrerseits eine beeindruckende Übersicht über die Leistungen der Stadt Linz für den Sport. In einer Trauerminute wurde an **Karl Hendorfer** gedacht, der nicht nur als aktiver Tischtennispieler im Verein wirkte, sondern auch lange Jahre den Sportfrosch gestaltete.

Der Vorstand wurde auf Antrag von Rechnungsprüfer Mag. **Rainer Schmidbauer** und Rechnungsprüferin **Martha Wellinger** einstimmig entlastet und wurde dem Wahlvorschlag folgend ebenfalls einstimmig wiedergewählt. Obmann **Günther Renner** begrüßte darauf hin **Melanie Oyrer** recht herzlich im Team, bedankte sich bei den Sektionsleitern und Sektionsleiterinnen für ihren Einsatz im Verein, dem Seniorenteam für die Betreuung des Büffets und nach der Wiederwahl bei den Vereinsmitgliedern für das ins Team gesetzte Vertrauen.

Im Anschluss an die Wiederwahl wurde noch die Ehrung für langjährige Mitgliedschaften von Stadträtin Karin Hörzing und Obmann **Andreas Pühringer** vorgenommen, worauf dann in gemütlicher und freundschaftlicher Atmosphäre die Generalversammlung 2016 einen gemütlichen Ausklang fand.



Altgediente Herrenrunde vlnr.: Klaus Strigl, Franz Pozar, Stefan Affenzeller, Roman Gumpenberger, Karl Pumberger und Roland Kellner



Fritz und Maria Pröll mit Ehrungsurkunden



Zahlreiche Mitglieder nahmen Ehrungen entgegen



Melanie Oyrer, Leiterin der Sektion Fitness



EM-Fieber schon bei den Mini-Kickern

Nachdem uns der Nachwuchs sehr am Herzen liegt, gibt es nun beim Askö Froschberg schon seit drei Jahren ein Kinderfußballtraining. Bei der Altersgruppe von 4-6 Jahren liegt der Schwerpunkt auf Steigerung der koordinativen Fähigkeiten und der spielerische Umgang mit dem Ball. Die Stunde beginnt immer mit einem lustigen Aufwärmspiel und geht dann

mit einem abwechslungsreichen Parcours weiter. Nach spannenden Laufspielen regiert dann der König Fußball bei einem Match. Bei der Altersgruppe 6-8 Jahre steht der Fußball schon viel mehr im Mittelpunkt. Hier werden nach einigen Aufwärmübungen schon an der richtigen Technik gefeilt! Aber auch hier werden zuletzt auch spannende Matches ausgetragen!

Beide Altersgruppen trainieren im Sommer von 17.00-18.00 auf der Sportanlage Askö Froschberg. Im Winter geht es natürlich in die Halle, die Altersgruppe 4-6 spielt jeden Freitag von 15.00-16.00 Uhr in der Froschbergschule VS 9. Die Altersgruppe 6-8 trainieren jeden Freitag von 17.00-18.00 Uhr in der Stelzhamerschule. Bei uns steht der Spaß und die Freude am Fußballspielen im

Vordergrund, mit dem Erreichen des achten Lebensjahr ist jedoch leider Schluss bei uns, man kann jedoch mit Sicherheit sagen, dass die Kinder die Grundlagen des Fußball beherrschen. Derzeit sind beide Altersgruppen total ausgebucht, aber im Herbst schaut die Sache schon wieder anders aus. Anmeldungen für die Warteliste bitte unter 0676424005 oder unter glossauer@re-bau.at.

„Mit über 450 Sportanlagen auf dem Stadtgebiet bietet die Stadt Linz allen Sportbegeisterten ein vielfältiges Freizeit- und Sportangebot.“

Der ASKÖ ist dabei ein wichtiger Partner!“

Karin Hörzing

Karin Hörzing
Stadträtin für
Soziales, Integration, Sport



LEBENSSTADT LINZ

Schon gewußt ...

... dass die hübsche junge Dame schon seit einem Jahr in Linz ihre Zelte aufgeschlagen hat, beim österreichischen Bundesheer als Leistungssportlerin angestellt ist und am besten Weg ist, sich in der österreichischen Damen-Nationalmannschaft zu etablieren.

Steckbrief:

Karoline wurde in Korneuburg am 22.05. 1998 geboren und kam im Alter von sieben Jahren über ein Schnuppertraining in Korneuburg zum Tischtennisport. Ihre Volksschulzeit kürzte sie ab und übersprang die 3. Klasse. Später wechselte sie zu Flötzersteig Wien, wo sie ihre Trainerin Ivana Masarikova bis an die österreichische Nach-



wuchsspitze führte. 2015 maturierte sie mit ausgezeichnetem Erfolg und einem unglaublichen Notendurchschnitt von 1,0. Ihre große Leidenschaft für Tischtennis führte sie letztendlich nach Linz, um hier ihre Tischtennis-Karriere professionell weiter voranzutreiben.



Beispiel ihre Teilnahme bei den „Youth Olympic Games“ in Nanjing (China) und zweimal bei der Jugend WM, einmal in Shanghai, einmal in Frankreich und in der Allgemeinen Klasse bei den Mannschafts-Weltmeisterschaften in Malaysia.

Als große Siegerin durfte sich Karo 2016 bei den internationalen YOUTH LINZ/AUSTRIA Raiffeisen Championships wie einst Liu Jia eintragen und feiern lassen.

17th LINZ AUSTRIA RAIFFEISEN
YOUTH CHAMPIONSHIPS
6 LINZ-UPPERAUSTRIA CHALLENGE TROPHY

14. - 17. April 2017
TIPSARENA LINZ, auf der Gugl

LINZ AG Froschberg 2 - Nachwuchs auf den der Verein stolz sein kann

Beste Freundinnen sind Christine Oberfichtner, Aurelie Maienburg und Lena Promberger allemal, da trifft es sich ausgezeichnet, dass die drei auch im „Zweier Team“ von LINZ AG Froschberg in der 1. easyTherm Damen Bundesliga zusammen spielen können. Durchaus erfolgreich die drei BORG Spielerinnen, denn kaum

jemand hat ihnen zugetraut, dass sie sich auf Antrieb und ohne Abstiegsorgen dort halten können.

Spätestens in der nächsten Spiel-saison soll es dann weiter steil nach oben gehen, schließlich hat man ja große Vorbilder im Verein, denen man nacheifern kann und will!



vl. Christine Oberfichtner, Aurelie Maienburg, Lena Promberger



Froschberg - Bockgasse 26-28 - 4020 Linz
Tel.: +43 732 / 908 004 - Mail: info@restaurant-manolo.at
Öffnungszeiten: Mo - Sa: 11:00 - 24:00 Uhr
So, Feiertag: 11:00 - 18:00 Uhr



Erik ist U11 Staatsmeister!

Nachdem Erik Brandmair schon bei den Youth Open mit einem Sieg im Team Challenge Bewerb seiner Altersklasse aufhorchen ließ, krönte er seine Erfolgsserie nun mit der Goldmedaille im Einzel und dem 2. Platz im Teambewerb der U11 Staatsmeisterschaften.

Seine tollen Leistungen bescheren ihm im April auch eine Einberufung zu einem Trainingscamp für europäische Nachwuchshoffnungen in Luxemburg. Unser Nachwuchs konnte heuer aber noch unzählige weitere Podestplätze erringen:

Luca Heigl schaffte einen 2. Platz im Burschendoppel bei den Oberösterreichischen U15 Meisterschaften, Jan Nemeth gelang dasselbe bei den U13 und Erik holte Silber im Einzel und Gold im Doppel bei den OÖM U11. Auch bei der Nachwuchsmannschaftsmeisterschaft konnte



vl. Lukas Schmidbauer, Erik Brandmair und Jan Nemeth

unser junges U13 Team (Lukas Schmidbauer, Erik und Jan) nur von Union Freistadt (mit dem regierenden Staatsmeister) bezwungen werden.

Und während die Drei ihr erstes ausländisches Turnier in Prag besuchten, kämpften weitere acht Nachwuchsspieler um Punkte beim RC-Turnier in Wels.



Die Jüngsten von Froschberg konnten bei den „International Prague Youth Open 2016“ mit viel Begeisterung internationale Luft schnuppern.
vl. Betreuer Robert Renner, Erik Brandmair, als Gastspieler mit dabei Lukas Stüger, Jan Nemeth, im Hintergrund Lukas Schmidbauer

Schon gewußt ...

... dass dieser junge Mann bei den European Youth Championships im Juli 2016 Österreichs Farben sowohl im Teambewerb als auch in den Individualbewerben vertreten wird.

Seit einigen Jahren gehört Thomas Grininger zu den Besten der Besten in seiner jeweiligen Altersklasse. Zahlreiche OÖ Landesmeister und Österreichische Meistertitel am laufenden Band kennzeichnen die bisherige, so erfolgreiche sportliche Laufbahn des achtzehnjährigen Thomas Grininger von der ASKÖ LINZ Froschberg. Aber erst in diesem Jahr konnte er sein großes spielerisches



Seine ersten Tischtennis-Schuhe zerriss er unter Anleitung seines Vaters bei der ASKÖ Katsdorf. 2011 wechselt er zur ASKÖ Linz Froschberg, wo er seitdem in



Potential so richtig abrufen und ist damit bereits als einer der jüngsten Spieler in der 1. easyTherm Bundesliga der Herren angekommen. Siege wie zum Beispiel gegen den italienischen Top 100 Weltranglisten Spieler Mihail Bobocicca und andere mehr sind einerseits Bestätigung für sein großes Talent, andererseits aber auch der Lohn seiner Bereitschaft in der Zusammenarbeit mit Trainer Zhang Jie oft bis an die physischen und mentalen Grenzen zu gehen.

Steckbrief:

Thomas wurde in Linz am 10. Jänner 1998 geboren, ist jetzt in Katsdorf wohnhaft, besucht das Sport Borg in Linz und wird im nächsten Jahr maturieren.

der Leistungssportabteilung des Vereins seine weitere Tischtenniskarriere zielstrebig vorantreibt. Erste sportliche Highlights erzielte Thomas bereits als Dreizehnjähriger bei den EURO Mini Champs in Straßburg, wurde Österreichischer Meister bei den Cadets und in der Jugend. Stark auch sein Auftritt bei den internationalen Raiffeisen Linz/Austria Youth Championships 2016, wo er Gold in der Mannschaft und Silber im Einzel holen konnte. Bei den kommenden Jugend-Europameisterschaften 2016 in Zagreb wird er zusammen mit seinem künftigen Vereinskollegen Andreas Levenko versuchen, sich im Teambewerb für die Junioren WM 2016 zu qualifizieren, wozu eine Top-Platzierung erforderlich sein wird! Viel Glück dazu!

Unsere neue Homepage ist anwender- und benutzerfreundlich!

Endlich ist es vollbracht: Dank der großen Mithilfe und dem Engagement u.a. durch Klaus Bamberger (Bogensport) ist es gelungen, eine für alle Beteiligten gut nutzbare und übersichtliche Homepage zu erstellen.

Es ist immer wieder eine Herausforderung, wenn ein schon in die Jahre gekommener Web-Auftritt überarbeitet oder gleich ganz neu entworfen werden soll. Meistens ist im Laufe der Zeit der ursprüngliche Verantwortliche Web-Master abhanden gekommen oder das Programm ist veraltet oder gar nicht mehr in Gebrauch. Bei der aktuellen ASKÖ-Homepage wurde das Programm „Word-Press“ verwendet. Es bietet viele Vorteile gegenüber anderen oder

bisherigen Webprogrammen: Für die einzelnen ASKÖ-Sektionen besteht jetzt der besondere Vorteil, dass sich jeder Sektionsleiter mit entsprechendem Code einlinken kann und selbst die Page, der Sektion, die für ihn in Frage kommt, bearbeiten, d.h. mit neuem Text oder Bildern versehen kann. Damit ein einheitlicher Corporate Design-Auftritt der ASKÖ nicht durch übermotivierte Kreativität gestört wird, unterliegen Elemente wie Textgröße, -Breite und auch die Beschaffenheit der Fotos bestimmter Richtlinien. Dadurch ist jetzt eine Aktualität und bessere Information möglich, welche für die an Sport- oder Freizeitgestaltung Interessierten sofort abrufbar sind. Die gute Benutzerfreundlichkeit



Im Sommer kommt auch ein Folder mit dem ASKÖ-Sportprogramm 2016/17

ergibt sich durch eine klare Gliederung der einzelnen Menüs und Buttons, die Seiten öffnen sich schnell und auf der rechten Seite befindet sich ein aktuelles Kalendarium und wichtige Termine als Infoleiste. Ausserdem wurde natürlich darauf geachtet, dass

die Homepage auch auf Smartphones tadellos und zeitgemäß funktioniert. Der langen Rede kurzer Sinn: Bitte einfach unter www.askoe-froschberg.at einlinken und sich selbst davon überzeugen!



Heizen mit Infrarot vom Kompetenzführer

Made in Austria

Wohlige Behaglichkeit garantiert

Die Heizungslösung - erhältlich bei über 350 Elektrotechnikpartnern in ganz Österreich.



Kompetenzzentrum und Schauraum: easyTherm Infrarot Wärmesysteme GmbH, Steindamangerer Str. 400 A-7501 Unterwart, office@easy-therm.com, Tel: +43 3352 38200 600

Vertrieb und Schauraum easyTherm Wien: Pöhlgasse 23, 1120 Wien, Tel: +43 1 813 14 49

www.easy-therm.com